

Schuld- und Sachenrecht

Aufgabe 1

2 Punkte

Erklären Sie die Begriffe „Rechtssubjekte“ und „Rechtsobjekte“.

Aufgabe 2

3 Punkte

Erklären Sie die Begriffe „vertretbare Sache“ und „nicht vertretbare Sache“ und geben Sie je ein Beispiel an.

Aufgabe 3

2 Punkte

Kreuzen Sie an, ob es sich bei den folgenden Rechtsgeschäften um einseitige oder zweiseitige Rechtsgeschäfte handelt.

	einseitiges Rechtsgeschäft	zweiseitiges Rechtsgeschäft
Bürgschaft		
Schenkung		
Kaufvertrag		
Kündigung eines Arbeitsvertrages		

Aufgabe 4

3 Punkte

Steuerberater Schulze kauft bei Büromöbelbedarf „BüMö GmbH“ einen elektrisch höhenverstellbaren Schreibtisch. Vier Wochen nach Lieferung des Schreibtisches funktioniert die Höhenverstellung nicht mehr. Da Steuerberater Schulze einen ähnlichen Schreibtisch im Internet zu einem viel günstigeren Preis gesehen hat, möchte er sofort sein Geld von der BüMö GmbH zurück und den defekten Schreibtisch zurückgeben. Erläutern Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, ob Schulze sofort vom Kaufvertrag zurücktreten kann.

Aufgabe 5

2 Punkte

Beschreiben Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, was man unter einem Verbrauchsgüterkauf versteht.

Aufgabe 6

7 Punkte

Das Autohaus Schwarte in Bremen hat im Mai 2019 das Fahrzeug des Kunden Michael Manshold mangelfrei repariert und aus dieser Leistung eine Forderung in Höhe von 2.400 EUR an Michael Manshold.

- a) Bestimmen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlagen das Ende der Verjährungsfrist (Datumsangabe) der Forderung des Autohauses Schwarte gegenüber dem Kunden Michael Manshold.
- b) Nach erfolglosen Mahnungen beabsichtigt das Autohaus Schwarte nun, über einen Rechtsanwalt das gerichtliche Mahnverfahren einzuleiten. Nennen Sie das Gericht, bei dem das Autohaus Schwarte einen Antrag auf Erlass eines Mahnbescheides stellen muss.
- c) Erläutern Sie das weitere Verfahren, wenn Michael Manshold mit Stillschweigen auf den Mahnbescheid reagiert. Gehen Sie dabei auf die zeitlichen Aspekte ein.
- d) Bestimmen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, welche Wirkung die Zustellung des Mahnbescheides an Michael Manshold auf die Verjährungsfrist hat.

Aufgabe 7

4 Punkte

Die Groß GmbH benötigt vier neue Transporter. Diese bestellt die Groß GmbH Anfang September 2020 beim Hersteller. Vertraglich wurde die Lieferung zum 30.10.2020 vereinbart.

Prüfen und begründen Sie, ob Mitte November 2020 eine Nicht-Rechtzeitige Lieferung vorliegt, wenn der Hersteller der Transporter infolge eines vier Wochen anhaltenden Streikes nicht produzieren konnte.

Aufgabe 8

2 Punkte

Die Firma „Kite & Surf KG“ am Steinhuder Meer bestellt beim Hersteller „Custom Ride AG“ aus Hamburg diverse Boards, Segel und Kite-Schirme.

Nennen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage den Erfüllungsort für die Lieferung der bestellten Surf- und Kite-Ausrüstungen.

Arbeits- und Sozialrecht

Aufgabe 9

3 Punkte

Gerlinde Wuchs ist 18 Jahre alt und wird im Sommer mit der Schule fertig. Sie möchte gern eine Ausbildung zur Steuerfachangestellten machen, ist sich hinsichtlich des Abschlusses eines solchen Vertrages nicht sicher, wie das funktioniert. Erklären Sie, wie ein Ausbildungsvertrag zustande kommt und wie die rechtliche Bezeichnung der Vertragsparteien ist.

Aufgabe 10

5 Punkte

Geben Sie jeweils fünf Pflichten an, die sich für jede Vertragspartei aus dem Abschluss des Ausbildungsvertrages ergeben.

Aufgabe 11

4 Punkte

In der WiStPa - Steuerberatungsgesellschaft GmbH sind 40 Mitarbeiter beschäftigt und es gibt einen Betriebsrat. Mit der Arbeit von Herrn Mauer sind die beiden Geschäftsführer der WiStPa - Steuerberatungsgesellschaft GmbH seit einiger Zeit nicht mehr zufrieden und kündigen ihm form- und fristgerecht. Der Betriebsrat wurde nicht angehört.

- a) Erläutern Sie unter Angabe der entsprechenden gesetzlichen Grundlage, ob die Kündigung wirksam ist.
- b) Begründen Sie, ob es einen Unterschied machen würde, wenn es sich um eine Kündigung aus wichtigem Grund handelt.

Aufgabe 12

3 Punkte

Der Steuerfachangestellte Karl Wendel möchte die Kanzlei wechseln und möchte seinen Arbeitgeber um ein Zeugnis bitten. Er weiß nur, dass es zwei verschiedene Arten von Zeugnissen gibt. Nennen Sie die beiden Arten von Zeugnissen und erklären Sie, worin sich die beiden unterscheiden.

Handels- und Gesellschaftsrecht

Aufgabe 13

3 Punkte

Die Inhaber der Gaststätte „Vater und Sohn e. K.“ haben der langjährigen Kellnerin Emma Peine allgemeine Handlungsvollmacht erteilt. Die angestellte Kellnerin nimmt ohne Wissen der beiden Inhaber die folgenden Rechtshandlungen vor.

Entscheiden und begründen Sie unter Angabe der gesetzlichen Grundlage, ob Emma Peine diese Rechtsgeschäfte vornehmen durfte.

- a) Ankauf eines Sonderpostens „alter Wein“ von 200 Kartons zu je 6 Flaschen zum Preis von 12.000 EUR.
- b) Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Warenkaufs.
- c) Abschluss eines Mietvertrages zur Eröffnung einer weiteren Gaststätte.

Aufgabe 14

7 Punkte

Herr Winter ist seit dem 01.01.2021 alleiniger persönlich haftender Inhaber eines Getränkehandels. Er beschäftigt 15 Mitarbeiter*innen und will auf Grund der guten Auftragslage in Kürze weitere Mitarbeiter*innen einstellen. Als Jahresumsatz erwartet er mindestens 2.500.000 EUR. Die Firma des Unternehmens wird am 10.02.2021 ins Handelsregister eingetragen.

- a) Ist Herr Winter Kaufmann nach HGB?
Begründen Sie und geben Sie die gesetzliche Grundlage an.
- b) War Herr Winter zum Eintrag ins Handelsregister verpflichtet?
Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.
- c) Erläutern Sie, welche Wirkung die Handelsregistereintragung hat.
- d) Erklären Sie den Begriff „Handelsregister“.
- e) Definieren Sie den Begriff „Firma“ und nennen Sie die gesetzliche Grundlage.
- f) Wie könnte die Firma in dem vorliegenden Fall lauten?
Geben Sie ein Beispiel.

Ende der Aufgaben